

Sechster Sonntag nach Ostern.

Evangelium, Johannes 15, 26, bis 16, 2.

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Wenn der Tröster kommen wird, den ich euch vom Vater senden werde, der Geist der Wahrheit, der vom Vater ausgeht, derselbe wird von mir Zeugnis geben. Und auch ihr werdet Zeugnis geben, weil ihr vom Anfang bei mir seid. Dieses habe ich zu euch gesagt, damit ihr euch nicht ärgert. Sie werden euch aus den Synagogen ausstoßen: Ja, es kommt die Stunde, daß jeder, der mich liebt, Gott einen Dienst zu tun glauben wird. Und das werden sie auch tun, weil sie wieder den Vater noch nicht kennen. Aber ich habe euch dies gesagt, damit, wenn die Stunde kommt, ihr euch daran erinnert, daß ich es euch gesagt habe.

Der Mittelalterspriecher hat eine besondere Bedeutung in der heiligen Messe. Er ist auch der Priester bei der Erhebung des Hostiens, besonders in der heiligen Messe. Die heiligen Messe in Gebrauch gekommen.

Jesus Christus hat bei der ersten hl. Messe, die er beim letzten Abendmahl feierte, seine besondere Bedeutung angedeutet. Auch die Apostel haben in ihren bürgerlichen Kleidern die hl. Messe gefeiert. So auch die Bischöfe und Priester der ersten Zeit. Doch sie aber dazu ihre bürgerlichen Kleider nahmen, dieselben auch zum Altargebrauch besonders zierten, sie nach dem Gottesdienste wieder ablegten und bis zur nächsten Feier sorgfältig aufbewahrten, das ist selbstverständlich. So hat sich der Gebrauch von eigenen Messkleidern ganz natürlich entwickelt.

Die bürgerliche Kleidung der Römer war der Tagesmode ebenso unterworfen wie heutzutage; in den ersten Jahrhunderten um so mehr, da durch die große Völkerwanderung das römische Volk mit allerlei fremden Kleiderformen bekannt wurde. Die Kirche aber folgte in ihren Messkleidern diesem Wandel der Welt, trachtete nicht nach. Und so kam es, daß schon im dritten Jahrhundert die Messkleider ihrer Form nach gänzlich von den weltlichen Kleidern verschieden waren. Für den Gottesdienst waren die alten Formen auch deshalb beibehalten worden, weil man den selben symbolische Bedeutung beilegte hatte; das heißt, man hatte mit dem Gebrauch, der Form und Farbe der verschiedenen Teile des Messgewandes Erinnerungen an die Erlösung und leichtverständliche Lehren verknüpft.

Wie kleidet sich der Priester zur hl. Messe?

Vor allem wäscht er sich die Hände, wobei er betet: „Gib, o Herr, Kraft meinen Händen, um jegliche Missetat abzuwaschen, damit ich ohne Befleckung der Seele und des Leibes dir zu dienen vermöge, durch Christus, unsern Herrn.“

Dann breitet er das Schultertuch oder *Humeral* über seine Schultern. Das ist ein vieredriges Leinentuch, wie es einst die vornehmen Römer zur Bedeckung ihres Hauptes trugen, da sie sonst keine Kopfbedeckung benutzten. Nachdem der Priester es für einen Augenblick auf sein Haupt gelegt hat, bedeckt er damit seinen Hals. Das Schultertuch verleiht dem Bild des Heiligen gegen die Angriffe des bösen Geistes. Darum betet der Priester bei Anlegung desselben: „Gib, o Herr, auf mein Haupt den Helm des Heiles, damit ich die Anfechtungen des Teufels überwinde.“

Darauf zieht er das lange weiße Leinentuch oder die *Alba* an. Das war auch ein römisches Kleidungsstück, welches reiche Leute je nach Stand und Vermögen mit Gold und Silber, ja sogar mit Edelsteinen zierten. Die *Alba* ist das Sinnbild der großen Keuschheit, womit der Priester das hl. Opfer darzubringen soll. Wenn Anzeichen desselben betet er deshalb: „Mache mich weiß, o Herr, und reinige mein Herz, auf daß ich, wie gewaschen im Blut des Lammes, die ewigen Freuden genießen möge.“

Das lange Leinentuch wird dann mit dem Gürtel oder *Cingulum* aufgebunden. Das Cingulum verleiht dem Bild des Heiligen die Gestalt eines Kriegers, wodurch der Priester sozusagen seinen Leib gegen die Sinnlichkeit gesichert hat. Diesen Sinn hat auch das Gebet bei der Ankleidung: „Ankürte mich, o Herr, mit dem Gürtel der Keuschheit und löse aus in meinen Lenden den Trieb der Begierlichkeit, auf daß in mir bleibe die Tugend der Enthaltensamkeit und Keuschheit.“

Die noch folgenden Messkleider nennt die Kirche auch Parament oder Ornat. d. h. Schmuckkleider, weil dieselben nicht, wie das Schultertuch und die *Alba* aus Leinen, sondern

Wahre Gottesfreier.

Die hl. Synphorosa und ihre 7 Söhne, Märtyrer.

Im Jahre 119 lebte starrer Trajan die hl. Synphorosa mit ihren sieben Söhnen martiren. Sie hatte die Armen, besonders die Christen, die ob ihres Glaubens litten, unterstützt, und stand bei den Christen in hohem Ansehen. Die Mutter wurde zerfleischt, bei den Söhnen aufgebahrt und zuletzt mit einem Stein um den Hals in den Fluß geworfen. Die Knochen wurden an Heiler gebunden. Jeder erhielt eine andere Marter. Eine große Menge stand herum und schaute der Vergewaltigung zu.

„Ich ein Selbennut in diesen Stunden!“ sagte ein alter Soldat zu den Knaben, „welche Standhaftigkeit in den unerhörten Peinen!“ „Dieser Selbennut kommt aus ihrem Glauben“, sprach ein anderer: „Sehet, ihr Angehörigen, ihr trotz aller Schmerzen noch heiter.“

„Sollte der Glaube an Christus doch besser sein als der an unsere Götter?“ fragte ein dritter.

„Wer wird noch an unsere Götter glauben?“ antwortete der alte Soldat, „aber was ich hier sehe, erregt meine Bewunderung.“

„Diese Knaben sterben wie Helden!“ rief wieder einer.

So sprachen die Heiden, während die Kinder Synphorosas, wie ihre Mutter, um die Befreiung der Sünden beteten. Ward ihr Gebet erhört?

Die Dienerin sah eine stattliche Zahl von Knechten in das Bad der hl. Taufe steigen. An ihrer Spitze schritt der alte Soldat mit seinen Freunden, welche den Märtyrertod der sieben jugendlichen Söhne bewundert hatten.

„Das Blut der Märtyrer ist der Same des Christentums.“ sagte einmal Tertullian. So oft du also für Christus etwas tust oder duldest, säst du diesen Samen, dessen Frucht die Befreiung der Sünder und Ungläubigen sein wird.

Das Mittelalter keine „bäderlose“ Zeit.

Was die Geschichtsforschung über das Badewesen jener Zeit zu berichten weiß.

Es ist merkwürdig, wie allen Aufstellungen der Geschichtsforschung zum Trotz das Mittelalter immer wieder herhalten muß, wenn es gilt, einen möglichst dunklen Hintergrund für die Darstellung des Fortschritts der neuesten Zeit zu malen. So ließ sich eine der bekanntesten Seifen- und Parfümfabriken unseres Landes dazu verleiten, vor etwas mehr als Jahresfrist in einer Anzeige die Behauptung aufzustellen, auf die an Bädern reiche Römerzeit sei das baderlose Mittelalter gefolgt. Wir aber seien wieder zur Reinlichkeit der Alten zurückgekehrt. Leider wurde dem von keiner Seite widersprochen. Ebenjenerlei geschah das, als ein katholischer Schriftsteller unseres Landes in einem vor etlichen Monaten erscheinenden Buche die Behauptung aufstellte, es sei ja gar nicht notwendig, das Fehlen von Bädern, Automobilen und Zeitungen im Mittelalter zu überlegen!

In beiden Fällen beruht die Behauptung, daß im Mittelalter die Badegeliegenheiten gefehlt haben, auf vollkommenem Unkenntnis der Zustände in jener Zeit. Das ist desto unentschuldbarer, weil wir gerade über das Badewesen besonders gut unterrichtet sind. Jede Kulturgeschichte des Mittelalters berichtet darüber, und außerdem die Bücher, die sich mit den Sitten früherer Zeiten befassen, daß das Badewesen manche anstößige Erscheinungen aufweist. Schon das deutsche Wort Seelbäder und die Rolle, die gewisse Baderinnen in der Gesellschaft spielen, so die Agnes Bernauer und die Befreierin des Königs Wenzel aus der Gewalt der Stände, hätten insbesondere jenen katholischen Schriftsteller stutzig machen müssen.

Der im vorigen Jahre verstorbene katholische Geschichtsforscher Georg Grupp widmete im eben erschienenen posthumen letzten Bande seiner „Kulturgeschichte des Mittelalters“ den Baderinnen und Frauenhäusern ein eigenes Kapitel. Aus zeitgenössischen Dokumenten bringt Grupp den Beweis, wie verbreitet die Sitte zu baden war, und welche Uebelstände dem Badewesen

Saskatoon, Sasf.

Dr. J. H. Mitchell Zahnarzt Graduate Northwestern University, Chicago. Office: 212 E. 2nd Ave. bei der großen Uhr. Komplexions Block. Opp. Saskatoon Hardware. Telephone 2608. Saskatoon, Sasf.

DR. ARTHUR L. LYNCH Fellow Royal College Surgeons Specialist in Surgery and Diseases of Women Post Graduate of London, Paris and Breslau. Office hours 2 to 6 P. M. Rooms 213 Canada Building, SASKATOON Opposite Canadian National Station.

J. P. DESROSIERS, M.D., C.M. Physician and Surgeon Office: C. P. R. Block, SASKATOON. Phones: Office 4334 — Residence 4330

Der Augen-Spezialist von Saskatoon ist Jos. J. Mercer, P.S.M.C., P.I.O., Freeman der Stadt London, qualifiziert durch vier Diplome. 210 21st St., East. Telephone 3612

Dr. E. B. Nagle Zahnarzt Ueber Woolworths Store Saskatoon Abends nach Vereinbarung. Telephone 2824

B. D. MACDONALD Rechtsanwalt, Sachwalter u. f. w. Bureau über C.N.R. City-Office 116 Helgerson Block, 2nd Ave. SASKATOON, SASK.

Saskatoon Engraving Company Hersteller von Half Tone und Fine Copper und Zinc Engravings. Travellers Block. Telephone 2534. Saskatoon, Sasf.

Alte und abgenützte Kleider Ausstattungsgegenstände und Pelze werden aufgefrischt bei Rose's durch Reinigen, färben oder Reparatur. (Man sende Pelze per Post oder Express. Preisliste auf Wunsch.)

Arthur Rose, Saskatoon, Sask. Wenn Rose es reinigt, wird es rein.

Lasst Eure Augen untersuchen Milo T. Savage Optometrist und Optician Kodaks und Kodak Finishing SASKATOON SASK.

Nursery Phone 3438 (all hours). P. O. Box 521 The Victoria Nursery City Store Phone 3664 — Cor. 21st St. and 2nd Ave. SASKATOON Schnittblumen, Kränze für Begräbnisse Hochzeits-Bouquets. "Say it with Flowers".



Harold Hudson Augen-Spezialist u. Optometrist. Spezialist für augentranke Kinder. Reparaturen werden prompt erledigt. Telephone 78. Kerober, Sask.

THOS. ROBERTSON, D.D.S. Office: Mitchell Block, Central Avenue (über Stewart's Drug Store) PRINCE ALBERT, SASK. Telephone: Office 2457 — Residenz 3267.

O'Conner & Mahon Ltd. PRINCE ALBERT, SASK. Allgemeines Real Estate und Finanz-Geschäft. Versicherung jeder Art. Geschäfts- und Residenz-Grundstücke, Farmland zu verkaufen. Unsere Erfahrung und Kenntnis des Distrikts wird Ihnen helfen. Korrespondenz erwünscht. Office: Central Avenue.

Norfolk, Sasf. Dr. W. R. Watchler Zahnarzt - Norfolk, Sasf. Röntgenstrahlen- und Gas-Einrichtung. Collacott Block. Telephone: Office 209, Wohnung 207.

The Gordon Marchbank Studios PHOTOGRAPHEN YORKTON - Sask. Wir besorgen alle mit Photographie verbundenen Arbeiten.

Humboldts Beste Apotheke Arzneien, Patent-Medizinen, Schreibmaterial, Schulbücher, Kodaks, Films, etc. COLUMBIA GRAFANOLAS AND RECORDS NYALL'S Familien-Heilmittel Tyson Drug Co.

Wenn Sie beabsichtigen, Ihre Verwandten aus der alten Heimat nach Canada zu bringen, wird es sich lohnen, wenn Sie prepaid Tickets von der CANADIAN PACIFIC LINE kaufen. Tickets zu niedrigsten Preisen von Hamburg, Wien, Moskau, Budapest, Warschau und anderen europäischen Städten in Canada. Wir geben kostenfrei "Landing Permits" für Einwanderer von der canadischen Regierung. Schnelle und sichere Beförderung, ausgezeichnete Dienst, angenehme Reise. Für Rat und Beistand wende man sich an unseren nächsten Agent oder man schreibe in der eigenen Sprache an W. C. Casey, General Agent 364 Main St. Winnipeg, Man.

Saskatoon, Sasf.

Dr. Milton E. Webb Zahnarzt Cole Block, gegenüber Woolworths Saskatoon, Sasf. Haus-Telephone 4641, Office-Telephone 4647.

Dr. J. H. Bryant Chiropractor Behandlung mit Hilfe von Röntgenstrahlen und Elektrizität. 116-117 E. B. B. Building, 2. Nov. Saskatoon, Sasf. Telephone: Office 5140, Wohnung 2706.

Ralph Lee, D.S.C. Surgeon Chiropractist und Fuß-Spezialist. Sprechstunden: 9-12, 2-5, 7-8 Uhr. 414 Canada Bldg. Saskatoon, Sasf.

Bence, Stevenson & McLorg J. M. Stevenson, F.H. McLorg, A.E. Bence, V.E. Klevin, Garret Lewis Rechtsanwält, Sachwalter und Notare Second Ave., Saskatoon, Sasf.

Dr. C. J. Elmi Chiropractor Graduate and post graduate National College of Chiropractic 203 Connaught Bldg. - 3rd Ave. Saskatoon Sprechstunden: 10 bis 12; 2 bis 4 Uhr. Samstag nur von 10 bis 12 Uhr. Telephone 5455.

Telephone: Office 3402, Wohnung 5394. Sprechstunden: 2 bis 6 Uhr nachmittags oder nach Vereinbarung. Dr. D. M. Baltzan Arzt und Zahnarzt 217 Canadian Pacific Bldg., Saskatoon. Man spricht deutsch.

Portraits, Vervielfältigung, Vergrößerung Entwickeln etc. für Amateurs Charmbury's Studio Photograph Ueber Woolworths 155 Store, Saskatoon.

Tyrie für korrekte Einrahmungen Bilder — Bilderrahmen The Tyrie Art and Picture Framing Co. Travellers Block, between 20th & 21st. Aufträgen per Post wird besondere Aufmerksamkeit gewidmet. 240 3. Ave. South, Saskatoon, Sasf.

Buchbinderei Loose Leaf Loggers nach Bestellung gemacht. Musik und Magazine eingebunden in jedem Stil. Spezielle Aufmerksamkeit wird Reparaturen jeder Art gewidmet. — Gold-Buchstaben. W. E. & A. ETHERIDGE 224 2nd Ave. N. (Opp. H. B. C.) Phone 2745 SASKATOON, Sask.

If it's Metal—we can weld it. SIMPSON & CO. Welding Works & Machine Shops Oxy-Acetylene Welding, Cutting and General Machine Work. 168-170 First Ave. N., Saskatoon, Sask. Phone 3469. Evening 3391. A trial solicited. W. A. Simpson, Manager.

Granit- u. Marmorgrabmale Schreiben Sie an uns wegen Entwürfen oder noch besser, lassen Sie unsere Agenten bei Ihnen vorprechen. Saskatoon Granite & Marble Works, LTD. 131 Ave. A.N., SASKATOON, SASK.

Prinze Albert, Sasf. J. J. F. MacIsaac, LL. B. Rechtsanwalt, Sachwalter, Notar PRINCE ALBERT - SASK. Telephone 2582 Mitchell Block

Merchants Hotel Prince Albert, Sask. Einzel-Zimmer oder Suite. — Zimmer von \$2.00 an. Ausschliesslich weisse Dienstboten. Tel. 2755. T. E. Foley, Manager.

Regina, Sasf. W. A. Purvis Augen-Spezialist - Regina, Sasf. 1845 Scarth St., Aren's Drug Store. Telephone: Office 3488, Residenz 4071. Eigenhändig Optometrist für Ontario und Saskatchewan. Graduiert Optician of Canada, Toronto.

Dr. Edwin Thomas French Spezialist für Frauenkrankheiten Geburtshelfer Post Graduate London und Wien. Office 510 McCallum Hill Bldg. Telephone 5673. Residenz Ecke Broad & 16. Ave. Telephone 5989. Regina, Sasf.

Haben Sie jemals bemerkt, wie wohlgeformt die Füße Ihrer Kinder sind, und dann Ihre eigenen Füße betrachten? Wie mißgestaltet sind diese! Märtyrer von schlecht passenden Schuhen! Wir verfertigen den Füßen Ihrer Kinder angepasste Schuhe für wenig mehr, als Sie für gewöhnliche Schuhe bezahlen. Auch Sie selbst können sich gut passender Schuhe erfreuen, indem Sie bei uns Auftrag geben. W. Widen, Watson, Sask. "We do not cobble shoes, we repair them."

Nr. 15

Die größten in Tokio, ums Leben Erinnerung Brandstiftung Leben von vernichteten es sich bei der schmerzhaften um Feuerst den, in den icken verlor Theater, den in Heu eine Vortie Bei dem V fere in Wi famen nicht iden um. frophe, die des Theate der Brand Petersburg Menschen in und 200 rundungen ferderte die jaden Ein ungeheuren liche Feuer Theater in erariff, u ums Leben 1772 das ferdam ab fomen den f famen bei stobenbae flammen waren oft jameren J 1912 wurdes Stimof Portual leben vern brante ein Wladimiro als 100 J foren. Brandstaf Tragodie Neidlichkeit reichliche vernünftigen den nach mit Marie dafür auf fügen pl brennen. I um Brand nach das konnte, iten flamm Beroirum doß es le Stile von durch eine zu entwi forderte u ihu erimm Brand, d ereignete. Wohltätig des vorig ris in Z größten gebört.

in Trepa entiden J Führer d Bermutun leicht das pas. Dr. in der id Naturum Technik". Italienisch Juni 1914 Meeresbä fien mit wohl das mohte 2 gener Ki und mit freilich n in Petri Dorfer d schweizer Chandioli mit 128 Grubäb Einwohn gelegene der Alpe ternwarte der Wei Gruppe mobnern Crefia.

Sausi wean S nicht im machen. Nieto nicht, de